

der Interpolation 'circa sacrosanctas ecclesias' noch nicht infiziert ist, andererseits auch 2, 111 in dem 'etiam' hinter 'Clerici' (das in 2, 390 getilgt ist) die ursprüngliche Farbe bewahrt hat. Die Breviar-Hs., die Benedikt kopierte, war ein Verwandter der codd. YD. Im übrigen vgl. das N. A. XXXIV, S. 361 zu 2, 111 Gesagte.

2, 391 = Brev. Cod. Theod. 16, 2, 38 Epitome Parisiensis, ed. Haenel p. 248; vgl. oben 2, 103. 112. (114. 388), unten 3, 421a. (477). Rubrik von Benedikt; die 3 ersten Worte decken sich mit der Rubrik vor 2, 112 und mit dem Anfang der Rubriken vor 2, 103. 3, 421. Textverhältnisse:

Epit. Paris.	Ben.
Ut privilegia, quae ecclesiis et clericis lege concessa sunt, valeant.	Praecipimus ¹ , ut privilegia, quae ecclesiis et clericis lege ² concessa sunt, maneant ¹ incorrupta ¹ .

In 2, 387—391 scheint eine Mischreihe vorzuliegen, innerhalb deren je die Auszüge aus dem Brev. auctum (6, 1, 2. 16, 2, 34. 47) und aus der Ep. Paris. (16, 2, 29. 38) die originale Reihenfolge innehalten. Die Kapitel 2, 384—386 bilden vielleicht eine kleine Misch-Unterreihe für sich, innerhalb welcher das erste und dritte Stück einem Verwandten der Breviar-Hs. E, das zweite Stück einem Verwandten der codd. YD bzw. den Konzepten Benedikts entnommen ist.

2, 392. 393 aus der Römischen Synode vom 6. Nov. 502 unter Symmachus³.

2, 392 aus c. 2 med.; vgl. unten 3, 142 i. f. Rubrik von Benedikt. Im Text hat Benedikt nicht die Fassung unserer Ausgaben vor sich, sondern dieselbe Fassung, deren sich auch das Conc. Aquisgr. 836, Epist. ad Pipp.

1) Vgl. Cod. Theod. 16, 2, 29 in.: '... manere inviolata adque incorrupta ... praecipimus'. Vgl. oben 2, 103. 112, unten 3, 421a. 2) Das Wort 'lege' ist in keines der Parallelkapitel, welche die Epit. Paris. benutzen (2, 103. 112. 3, 421a?), übergegangen. Schon darum ist 2, 391 nicht aus einem der Parallelkapitel ausgeschrieben. Eher könnten 2, 103. 112 unmittelbar auf 2, 391 beruhen; doch steht dieser Annahme wohl das Anfangswort 'Praecipimus' von 2, 391 im Wege. 3) Jaffé p. 98; edd.: Dionysio-Hadriana (1609) p. 570. 571; MG. Auct. ant. XII, 446 l. 28 — 447 l. 2. 18. 19.